

„Wa(h)re Liebe“

Loverboys – Auch bei uns?



**Informationsveranstaltung
am 25.10.2017**

Die Beauftragte der Polizei für Kriminalitätsoffer beim Polizeipräsidium Oberbayern Nord

- **unterstützt** und hilft Opfern nach körperlicher und seelischer Gewalt
- **klärt** über den Ablauf des Ermittlungsverfahrens und die Rechte im Strafverfahren auf
- **informiert** über hilfeleistende Organisationen und Behörden und vermittelt Kontakte
- **gibt** Hinweise zu Art und Ausmaß von Gefährdungs- und Tatsituationen
- **berät** über Möglichkeiten zur Vorbeugung



Kriminalhauptkommissarin
Silke POLLER
Polizeipräsidium
Oberbayern-Nord
Dienstszitz: Ingolstadt

Tel: 0841/9343-1089
Fax: 0841/9343-1079

Beratungstelefon:
0841/9343-1077



Abgrenzung - Zusammenwirken

- sexuelle Gewalt
- Menschenhandel/Zwangsprostitution
- Loverboy-Methode



Relevante Straftatbestände

- Sexueller Missbrauch von Kindern / Jugendlichen
- Sexuelle Nötigung / Vergewaltigung
- Körperverletzung
- Beleidigung
- Bedrohung
- Nötigung
- Erpressung
- Freiheitsberaubung



Sexuelle Gewalt ist....

- **die Benutzung eines Menschen für die sexuellen Bedürfnisse eines anderen**
- **Machtmissbrauch aufgrund der Überlegenheit von Erwachsenen**
- **jede Handlung, die der Befriedigung des Täters dient**



§ 176 StGB

Sexueller Missbrauch von Kindern

Strafbar macht sich, wer

- **sexuelle Handlungen an einer Person unter 14 Jahren vornimmt oder**
- **sexuelle Handlungen an sich von einem Kind vornehmen lässt oder**
- **ein Kind dazu bestimmt, sexuelle Handlungen an einem Dritten vorzunehmen oder von dem Dritten an sich vornehmen zu lassen**



...außerdem wer

- **sexuelle Handlungen vor einem Kind vornimmt (Exhibitionist)**
- **ein Kind dazu bestimmt, sexuelle Handlungen an sich selbst vorzunehmen**
- **auf ein Kind durch Schriften einwirkt, um es zu sexuellen Handlungen zu bringen**
- **auf ein Kind durch Vorzeigen pornographischer Abbildungen usw. einwirkt**
- **ein Kind für eine o.g. Tat anbietet oder nachzuweisen verspricht oder wer sich mit anderen zu einer solchen Tat verabredet**



Organisierte Kriminalität

Deliktsbereiche

- Rauschgifthandel/-schmuggel
- Eigentumskriminalität
- Wirtschaft
- Steuer- und Zolldelikte
- Schleuserkriminalität
- Gewaltkriminalität
- Cybercrime
- Fälschungskriminalität
- Kriminalität in Zusammenhang mit dem Nachtleben
- Geldwäsche
- Umweltkriminalität
- Waffenhandel/-schmuggel
- Korruption



TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Zwangsprostitution

- **Täter:** Deutsche, Rumänen, Bulgaren, Ungarn
- **Opfer:** Rumänen, Deutsche, Bulgaren
- Vorbeziehung
- Nahezu jedes 4. Opfer wurde unter Gewaltandrohung zur Prostitution gezwungen
- Gewinnstreben der Täter heißt: 12 % der Opfer erleben regelmäßig psychische und/oder physische Gewalt



TÄTER-/OPFERSTRUKTUR - Zwangsprostitution

- **Anwerbung:**
 - ca. 13 % über Künstler-/Modelagentur oder Inserate in Zeitungen
 - ca. 12 % über Internet, Dating-Foren, soziale Netzwerke
(Verdopplung zum Vorjahr, „Nebenjob“)
 - „Loverboy-Methode“
- **Aussagebeeinflussung:**
 - direkte und/oder indirekte Beeinflussung des Opfers bzw. dessen Familie



TÄTER-/OPFERSTRUKTUR - Zwangsprostitution

- **Art der Prostitutionsausübung:**
 - Bar-/Bordellprostitution, ca. 39 %
 - Wohnungsprostitution, ca. 34 %
 - Haus-/Hotelbesuche, ca. 19 %
 - Straßenprostitution, ca. 14 %
- **Altersstruktur:**
 - unter 21 Jahren ca. 54 %
 - weiblich ca. 91 %
 - deutsch (45 %), rumänisch (12%)
 - 6 Opfer waren unter 14 Jahre alt (5 Mädchen, 1 Junge)
 - ca. 1/3 der Täter war unter 21; Angebot des Opfers im Internet



TÄTER-/OPFERSTRUKTUR - Zwangsprostitution

- **Methoden:**

- Ausnutzen der Armut
- Nebenjob
- „Liebe“ -> Loverboy-Methode

Subjektiv empfundene Ausweglosigkeit des Opfers

- **Was spielt eine Rolle?**

- Abhängigkeit
- Armut und Bildung
- Ausweispapiere
- Geld
- soziale Kontakte
- Angst



TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

Seit Anfang der 90er Jahre ein aufkommendes
Phänomen in den Niederlanden

in Deutschland kaum mediale Präsenz

- **Täter:**
früher: Rumänen, Bulgaren, Ungarn
heute: Deutsche, aus allen Ländern
18 bis 28 Jahre, auch Minderjährige

Loverboy ./ Zuhälter
(Alter, Geld, Schutzgedanke)



TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

- **Opfer:**
Mädchen zwischen 11 und 18 Jahren
gezielt Minderjährige
alle Gesellschaftsschichten
aus „normalen“ Familien
Außenseiterinnen/Einzelgängerinnen
unsicher, niedriges Selbstbewusstsein
- **Kontaktaufnahme:**
Schulhof
Fastfood-Restaurant
soziale Netzwerke



TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

- **Vorgehen:**

Charmeur

teure Geschenke

ständiges Umwerben

„große Liebe“ – „wahre Liebe“

gewohntes Umfeld, aber Isolation (Familie, Freunde)

Kontrolle der schulischen Leistungen

gemeinsame Zukunft (Schulden)

„Liebesbeweise“

Druck / Erpressung / Nötigung – „Ware Liebe“

-> „emotionale Abhängigkeit“

-> „Lovergirls“



TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

- **Hinweise:**

- Veränderung der Bekleidung
(kurze Röcke, Make-Up, langärmlige Oberbekleidung)
- psychische Veränderung (launisch, frech, patzig)
- Drogen-/Alkoholkonsum
- autoaggressives Verhalten (Essstörungen, Ritzen, Selbstverletzungen, depressive Stimmung)
- Fehlzeiten in der Schule (nicht auffällig)
- stundenlanges Duschen
- Einschließen im Zimmer
- mehrere Handys
- häufige Telefonate im Bad, auf der Toilette
- ständige SMS oder WA-Nachrichten



TÄTER-/OPFERSTRUKTUR – Loverboy-Methode

- **Hinweise:**

- neue Kontakte mit älteren Jungen
- Kündigung bestehender Freundschaften
- Ablehnung von Besuch zuhause
- „Luxusartikel“ unbekannter Herkunft
- „Erwerb“ hochwertiger Kleidung
- Tattoo mit Initialen des „aktuellen Freundes“
- Verletzungen (Hämatome, Brandmale,...)
- Suche im Internet nach dem eigenen Namen
- ständig müde und abgemagert
- Diebstahl von Geld
- Sprechen über Prostitution nicht möglich
- Weglauftendenzen



Woran ist erkennbar, ob jemand (sexuelle) Gewalt erlebt hat?

- Ganz eindeutige Erkennungsmerkmale sind sehr selten
- Aufmerksames Zuhören und Beobachten sind Voraussetzung für das Erkennen
- Hinweise, Signale und Symptome:
 - Verhaltensauffälligkeiten und psychische Symptome
 - körperliche und psychosomatische Symptome
 - sexualisiertes Verhalten
 - Verletzungen am Körper

Achtung: Diese Auffälligkeiten sind lediglich ein Hinweis für eine **Belastung**. Die Ursache muss jeweils genau geprüft werden!



Verfahren bei Polizei und Justiz

- Anzeigeerstattung
- Ermittlungsverfahren eingeleitet
- Personenbeweis - Sachbeweis
- Ermittlungstätigkeit
- Klärung der Haftfrage
- Anklageerhebung - Hauptverhandlung
- **FACHBERATUNGSSTELLEN**

Was tun bei Verdacht/wenn jemand von einem Missbrauch oder Gewalt erzählt?





Vielen Dank



**für die
Aufmerksamkeit**